

## KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS DR MED DENT SIGRID SEEGER-WALTER

# WENN DER RICHTIGE BISS FEHLT, KANN ES PROBLEME GEBEN

Die richtige Stellung der Zähne und des Kiefers sind der Schlüssel für gesunde Zähne bis ins Alter. „Malokklusion“ ist der von Kieferorthopäden benutzte Fachausdruck bei schiefen, eng stehenden oder vorstehenden Zähnen, die nicht richtig aufeinander passen. Wörtlich übersetzt bedeutet der

lateinische Begriff „schlechter Biss“, man spricht aber auch oft von „Fehl-biss“. Malokklusionen sind meistens erblich bedingt, doch sie können auch erworben sein, zum Beispiel durch Daumenlutschen, Zungendruck, Zahnkrankheiten, vorzeitigen Verlust von Milch- und bleibenden Zähnen, Unfälle oder bestimmte medizinische Probleme. Ein Fehlbiss kann mit eng oder unregelmäßig stehenden Zähnen einhergehen oder liegt vor, wenn die obere und die untere Zahnreihe nicht richtig zusammen passen.

Natürlich freuen sich die Patienten von Kieferorthopäden vor allem auf ihr schönes Lächeln nach der Behandlung, doch eine Zahnspange kann langfristig auch positive Auswirkungen auf den allgemeinen Gesundheitszustand haben. Ein Kieferorthopäde hat es so formuliert: „Wer mit einer Fehlstellung von Kiefer oder Zähnen aufwächst, kann später im Leben ganz unterschiedliche Probleme bekommen.“

Während des Wachstums können sich unbehandelte Bissprobleme verschlimmern. Eng stehende Zähne sind oft sehr schwer zu reinigen, was zu Karies und Zahnfleischerkrankungen und damit zu Nachteilen im Umgang mit anderen Menschen führen kann. Auch haben Fehlbisse über längere Zeit möglicherweise eine übermäßige Abnutzung oder Zerstörung der Zahnoberfläche zur Folge sowie Knochen- und Gewebeschädigungen, die eine Lockerung des Zahns verursachen können.



**Absolut gewissenhafte Zahnhygiene ist bei einer kieferorthopädischen Behandlung ein Muss.** Deshalb wenden die Ärzte viel Zeit auf, um ihren Patienten den richtigen Umgang mit Zahnbürste und Zahnseide genau zu erklären – und bei jedem Termin darauf hinzuweisen. Wird zusätzlich gutes Essverhalten gefördert und die Behandlung sorgfältig durchgeführt, kann ein positiver Effekt für die Gesundheit erzielt werden. Eine kieferorthopädische Behandlung ist für Erwachsene ebenso geeignet wie für Kinder, denn wenn Zähne, Zahnfleisch und Knochen gesund sind, sprechen sie in jedem Alter auf die Maßnahmen an. In der Tat ist es nie zu spät für ein gesundes Lächeln und einen korrekten Biss.

**Es fällt leicht, Essen als etwas Selbstverständliches zu betrachten, wenn man schon immer einen normalen Biss hatte.** Für so manchen kann es jedoch quälend oder peinlich sein. Ein Patient brachte seine unangenehmen Kauprobleme so auf den Punkt: „Ich konnte nicht mal in ein Sandwich beißen.“ Heute dürfen sich zahlreiche Menschen darauf freuen, ungezwungen und ganz normal zu essen – dank der Kunst und der Wissenschaft der Kieferorthopädie. Wer erst als Erwachsener mit der Behandlung beginnt, findet es am Anfang vielleicht ein bisschen peinlich, eine Zahnspange zu tragen. Aber warum ein Leben lang unzufrieden sein, wie so viele, die die Möglichkeit nie genutzt haben, ihr Gebiss korrigieren zu lassen?

**Patienten, die viele Jahre im Umgang mit anderen Menschen ihre Zähne versteckt haben,** fühlen sich nach einer vergleichsweise kurzen kieferorthopädischen Behandlung wie befreit. Unregelmäßige Zähne können sowohl körperlich als auch psychologisch ein Hindernis darstellen; ist es erst einmal überwunden, steigt das Selbstbewusstsein enorm.

Als Erwachsener brauchen Sie auf keinen Fall das Gefühl zu haben, dass Sie dem Kieferorthopäden nur Zeit stehlen – schließlich ist die Behandlung ein wichtiger Schritt von Ihnen, um sich selbst etwas Gutes zu tun.

**„Es ist einfach großartig“, sagt Christine G. die diesen Schritt gemacht hat.** „Jetzt kann ich strahlend lächeln und dabei meinem Gegenüber unbefangen in die Augen sehen!“ Auch viele ihrer Freunde sind mittlerweile bei ihrem Kieferorthopäden in Behandlung.

*(links) Problem:*

*Die Zähne wirken unattraktiv, sind schwer zu reinigen und zu pflegen und deshalb anfällig für Krankheiten.*

*(rechts) Korrektur:*

*Ein gesundes, attraktives Lächeln dank der Zahnspange. Die Zähne lassen sich jetzt einfacher reinigen und aufhellen.*



**Sicher ist Ihnen nun klar, dass Zähne in jedem Alter bewegt werden können** und dass es sich lohnt, in ein schönes und gesundes Lächeln zu investieren. Aber Sie sollten noch etwas wissen: Die Behandlung braucht Ihr Leben nicht einzuschränken – die Zahnspange muss man nämlich gar nicht sehen! Bei einigen Neuentwicklungen für Erwachsene werden ästhetische „High Tech“-Materialien verwendet: Dazu gehören durchsichtige Alignerschienen zum Herausnehmen, Brackets auf der Rückseite der Zähne oder zahnfarbene Brackets. Wie ein Kieferorthopäde einmal beobachtet hat: „Wenn eine Zahnspange das Aussehen verändert, verändert sie auch die Aussichten.“ Mit Sicherheit ist es nicht selten auch dem Kieferorthopäden zu verdanken, wenn Patienten mit der Karriere oder den persönlichen Beziehungen entscheidend vorankommen.

### Wie man Bissprobleme entdeckt:

- **übermäßige Abnutzung oder Schädigung der Zahnoberfläche**
- **lockere Zähne und Zahnlücken**
- **zurückgehendes Zahnfleisch**
- **Schwierigkeiten bei der Reinigung bestimmter Zahnzwischenräume**
- **Karies oder Zahnfleischerkrankungen**
- **Kieferbeschwerden und -schmerzen**
- **unbestimmte Zahnbeschwerden und -schmerzen**
- **ein unangenehmes Gefühl, wenn die Zähne aufeinander treffen**